

[10791.] Im Unterzeichneten erschien soeben:

## Der Stil

in den  
technischen und tektonischen Künsten  
oder

### Praktische Aesthetik.

Ein Handbuch für Techniker, Künstler und  
Kunstfreunde

VON

**Gottfried Semper,**

Professor der Baukunst an dem allgem. eidgen.  
Polytechnikum in Zürich,  
Erbauer des Theaters und des Museums  
in Dresden.

Zweiten Bandes dritte, vierte und fünfte  
Lieferung in einem Bande. Mit einer Farben-  
drucktafel. Brosch. Preis 1  $\text{r}^{\text{p}}$  15  $\text{N}^{\text{g}}$  —  
2 fl. 37 kr. ord., 1  $\text{r}^{\text{p}}$  3  $\frac{3}{4}$   $\text{N}^{\text{g}}$  — 1 fl.  
57 kr. netto.

Wir bitten, zur Fortsetzung fest zu  
verlangen, und um erneute thätige Verwen-  
dung für das anerkannt vorzügliche Werk.  
Mit den eben erschienenen 3 Lieferungen  
schliesst die Keramik (Töpferkunst etc.) ab.

Früher erschienen:

Band I. mit 125 Holzschnitten und XV Ton-  
drucktafeln. 6  $\text{r}^{\text{p}}$  — 10 fl. 30 kr. ord.,  
4  $\text{r}^{\text{p}}$  15  $\text{N}^{\text{g}}$  — 7 fl. 54 kr. netto.

Band II. 1. 2. à 1  $\text{r}^{\text{p}}$  — 1 fl. 45 kr. ord.,  
2  $\frac{1}{2}$   $\text{N}^{\text{g}}$  — 1 fl. 18 kr. netto.

Mit dem dritten Bande schliesst das  
Werk ab.

Stuttgart, den 10. Juni 1862.

Verlag von **Friedrich Bruckmann.**

[10792.] Seit dem 1. Mai erscheint:

## Pharmaceutische Zeitschrift für Russland.

Herausgeg. v. d. Allerhöchst bestätigten  
pharmac. Gesellschaft in St. Petersburg.

Jährlich 26 Nrn. à 2 Bogen. Preis 6  $\text{r}^{\text{p}}$ .

Der Debit dieser Zeitschrift wurde mir  
übertragen, und ich erlaube mir, um recht  
thätige Verwendung für dieselbe zu bitten.

Sie ist das einzige Organ, welches die  
Ergebnisse des in Russland herrschenden  
regen wissenschaftlichen Lebens im Ge-  
biete der Pharmacie zur öffentlichen Mit-  
theilung bringt, und wird sowohl durch die  
darin enthaltenen wissenschaftl. Original-  
arbeiten, als auch durch ihre Beiträge zur  
Beleuchtung der pharmaceutischen Zustände  
Russlands viel Interesse erwecken.

Die pharmaceutische Gesellschaft ist  
gern bereit, ihre Zeitschrift in Umtausch  
gegen Blätter verwandten Inhaltes zu geben,  
und bitte ich die betr. Herren Verleger, ihre  
Zusendungen eventuell an mich zu richten.

Probe-Nrn. bitte ich in mässiger An-  
zahl zu verlangen.

St. Petersburg, den 10. Mai 1862.

**A. Münx.**

[10793.] Von **Adolph Werl** in Leipzig ist zu  
beziehen:

Geheimnisse der Prostitution-Ver-  
hältnisse

**Russlands**

1862.

25 Bogen. 1  $\text{r}^{\text{p}}$  baar.

[10794.] Von den Herren A. Strahan & Co.  
in Edinburgh ist mir für den Continent der  
Debit der in ihrem Verlage erscheinenden  
Zeitschrift:

## Good Words.

A Magazine for all the Week.

Edited by

**Norman Macleod, D. D.,**

one of her Majesty's chaplans for Scotland,  
and illustrated under the superintendence  
of Dalziel Brothers.

übergeben worden.

Es erscheinen jährlich 12 monatliche  
Hefte. Preis pro anno 2  $\text{r}^{\text{p}}$  10  $\text{N}^{\text{g}}$  ord.,  
1  $\text{r}^{\text{p}}$  20  $\text{N}^{\text{g}}$  netto baar.

Diese Zeitschrift ist besonders für Leih-  
bibliotheken und engl. Lesezirkel zu  
empfehlen.

Probehefte stehen Ihnen à cond. zu Dien-  
sten. Bedarf bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hamburg.

**J. G. Oncken.**

[10795.] Soeben erschien Nr. 19. des

## Globus,

womit das 4. Quartal und ein neues Abon-  
nement beginnt.

Die Redaction dieser Zeitschrift ist mit  
dem vorigen Quartal vollständig an Herrn Dr.  
Karl Andree in Leipzig übergegangen, woraus  
dem Unternehmen auch in den Augen des Pu-  
blicums eine Garantie tüchtiger, wissenschaft-  
licher Durchführung erwächst. Der Globus  
dient lediglich dem wissenschaftlichen Bedürf-  
nis des gebildeten Publicums, nicht der fla-  
chen Lectürefucht der großen Masse und eignet  
sich deshalb namentlich für alle öffentlichen  
Leseorte, Journalzirkel und Vereine, welche  
überhaupt den besseren Zeitschriften Raum ge-  
ben.

Behufs Gewinnung neuer Subscribenten  
haben wir

Prospecte mit den Urtheilen der Presse und  
wissenschaftlicher Autoritäten

drucken lassen, die wir nebst Probennummern  
gratis offeriren und umgehend zu verlangen  
bitten.

Der Globus erscheint halbmonatlich in  
Heften von 32 Quartseiten mit zahlreichen  
Illustrationen und kostet im Abonnement vier-  
teljährig 1  $\frac{1}{4}$   $\text{r}^{\text{p}}$  — 2  $\frac{1}{2}$  fl. oc. B. mit 33  $\frac{1}{3}$  %  
Rabatt. Mit Oesterreich berechnen wir uns in  
Banknoten-Baluta.

Vom ersten Band (Quartal I. u. II.) stehen  
complete Exemplare, elegant broschirt, à cond.  
gern zu Diensten.

Bei außergewöhnlichen und vielversprechen-  
den Vertriebs-Manipulationen sind wir zu  
besonderen Arrangements gern bereit.

Das **Bibliographische Institut**  
in Hildburghausen.

[10796.] Soeben ist erschienen und durch  
uns für 1  $\text{r}^{\text{p}}$  22  $\frac{1}{2}$   $\text{N}^{\text{g}}$  baar zu beziehen:

## Militair-Schematismus

des

oesterreichischen Kaiserthums

für 1861/1862.

gr. 8. In Leinwand gebunden.

Wien, den 6. Juni 1862.

**Tendler & Co.**

(Carl Fromme.)

[10797.] Beim Herannahen des weit bekann-  
ten und viel besuchten „Dresdner Vogels-  
schießens“ machen wir, namentlich die sächs.  
Handlungen, auf das im vorigen Jahre bei uns  
erschienene, mit allgemeinem Beifall aufgenom-  
mene humoristische Werkchen:

Das

## Dresdner Vogelschießen

von

**Herbert König.**

Mit 50 Illustrationen.

In eleg. Umschlag brosch. 10  $\text{N}^{\text{g}}$ .  
aufmerksam und bitten um gef. erneute Ver-  
wendung dafür.

Handlungen, welche den Verkauf auf Bahn-  
höfen vermitteln oder mit Colporteurs arbei-  
ten, dürften leicht Gelegenheit finden, größere  
Partien davon abzusehen.

Dresden, den 10. Juni 1862.

**Rudolf Kunze's** Verlagsbuchh.

## Verlag von Eduard Döring in Potsdam.

[10798.]

In meinem Verlage ist jetzt erschienen:

Der zweite Theil

der

## Militairischen Humoresken,

von

**Stanislaus Graf Grabowski.**

192 Seiten. Eleg. brosch. Preis 18  $\text{S}^{\text{g}}$  mit  
25%, baar mit 40% und 7/6 Expt.

Nachdem sämtliche Baarbestellungen auf  
dieses Heft, sowie die Novafendung bereits er-  
folgt sind, kann ich weiteren Bedarf hiervon nur  
noch für feste Rechnung expediren, und  
bitte ich nur so zu verlangen.

Potsdam, den 10. Juni 1862.

**Eduard Döring, Verlag.**

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[10799.] Demnächst erscheint bei uns eine  
2. unveränderte Auflage von:

**Bruns, Prof. Dr. V. v.,** die erste Ausrottung  
eines Polypen in der Kehlkopfhöhle durch  
Zerschneiden ohne blutige Eröffnung der  
Luftwege, nebst einer kurzen Anleitung  
zur Laryngoscopie. Mit 32 Abbildungen  
auf 3 Tafeln. Lex.-8. Brosch. 1  $\text{r}^{\text{p}}$  —  
1 fl. 45 kr.

Handlungen, welche diese so großes Auf-  
sehen erregende Schrift noch nicht oder in zu  
geringer Anzahl pro nov. erhielten, wollen uns  
gesäumt verlangen.

Unverlangt versenden wir diese 2. Auf-  
lage nicht.

Tübingen, den 2. Juni 1862.

**H. Laupp'sche Buchh.**

(Laupp & Siebeck.)

[10800.] Bei **B. Schott's Söhne** in Mainz  
erscheint binnen kurzem mit Eigenthums-  
recht:

**Thalberg, S.,** Célèbre Ballade pour Piano  
seul. Op. 76.